



# Neustädter Kreisblatt.

Erscheint wöchentlich [Sonntags]  
in der Stärke eines halben Bogens.

Neustadt o.s., den 14. Juni.

Pränumerations-Preis 20 Sgr.  
für das ganze Jahr.

## Verordnungen und Bekanntmachungen.

Nr. 79. Betrifft die Control-Versammlungen.

Auf ihren gemeinschaftlichen Bericht vom 19. April d. J. will Ich unter Abänderung der Ordre vom 8. Juli 1854 hierdurch genehmigen, daß die halbjährigen Control-Versammlungen der Mannschaften des Beurlaubten-Standes auch ferner in der Regel an den Wochentagen, ausnahmsweise jedoch, wo besondere Verhältnisse solches wünschenswerth und thunlich erscheinen lassen, nach erfolgter Einigung der betreffenden oberen Provinzialbehörden auch an den Sonntagen stattfinden dürfen. Ich beauftrage Sie, demgemäß das Weitere zu veranlassen. Berlin, den 1. Mai 1862.

Wilhelm.

gegebenz. von Roon. von Jagow.

An den Kriegs- und Marine-Minister und den Minister des Innern.

Vorstehende Allerhöchste Cabinets-Ordre bringe ich im höheren Auftrage mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß, daß die pro 1862 bereits anberaumten Termine der Control-Versammlungen unverändert bestehen bleiben.

Neustadt, den 8. Juni 1862.

Der Königliche Landrath.

### Polizei-Verordnung.

Zur Ergänzung unserer Begepolizei-Ordnung vom 19. Februar 1861 (Amtsblatt für 1861 S. 37) verordnen wir auf Grund des § 11 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11 März 1850 Folgendes:

1. Diejenigen mit Langholz beladenen Fuhrwerke, bei welchen die Hinterräder mit den Vorderrädern nicht durch einen Langbaum verbunden sind, müssen beim Fahren auf öffentlichen Wegen außer dem Fuhrmanne noch von einer Person begleitet werden, welche mittelst eines an der Scheere der hinteren Räderachse angebrachten Seiles die Bewegungen des hinteren Theiles des Fuhrwerks zu leiten und dadurch Sperrungen des Weges, sowie Beschädigungen des Publikums, der Baumpflanzungen, Gräben oder Barrieren am Wege zu verhüten hat.

§ 2. Bei einer Zuwiderhandlung gegen diese Vorschrift trifft den Eigenthümer des Fuhrwerks Geldstrafe bis zu zehn Thalern oder Gefängnißstrafe bis zu vierzehn Tagen.

Duppeln, den 3. Juni 1862.

Königliche Regierung.

Bei Veröffentlichung vorstehender Polizei-Verordnung beauftrage ich die Ortspolizeibehörden und Gensdarmen des Kreises, auf genaue Befolgung derselben zu achten und Contraventionsfälle zur Anzeige zu bringen.

Die Ortsgerichte haben die Verordnung in nächster Gemeinde-Versammlung zu publiciren.

Neustadt, den 12. Juni 1862.

Der Königliche Landrath.

Berlin.

### Bekanntmachung.

Nach dem Gesetz vom 21. Mai 1861, die anderweite Regelung der Grundsteuer betreffend, bleiben unter andern

1. von der Grundsteuer auch ferner befreit diejenigen bisher von derselben befreiten Grundstücke, welche

zur Zeit des Erscheinens des gedachten Gesetzes zu dem Vermögen evangelischer oder römisch-katholischer Kirchen oder Kapellen, öffentlicher Schulen, höherer Lehranstalten oder besonderer, zur Unterhaltung von Kirchen, Schulen und höheren Lehr-Anstalten stiftungsmäßig bestimmter Fonds oder milder Stiftungen, sowie zur Dotation der Erzbischöfe, Bischöfe, Dom- und Kurat- oder Pfarrgeistlicher und sonstiger, mit geistlichen Funktionen bekleideter Personen, oder der Küster und anderer Diener des öffentlichen Cultus und der an öffentlichen Schulen oder höheren Lehranstalten angestellten Lehrer gehören.

Ferner erhalten nach Inhalt des Gesetzes von demselben Tage, betreffend die für die Aufhebung der Grundsteuer-Befreiungen zc. zu gewährende Entschädigung

II. die Besitzer von Grundstücken, welche bisher von der Grundsteuer befreit oder hinsichtlich derselben bevorzugt gewesen, künftigher aber zu dieser Steuer herangezogen werden, unter gewissen in dem vorgedachten Gesetz näher angegebenen Bedingungen eine Entschädigung aus der Staatskasse.

Die Besitzer von Grundstücken der vorstehend zu I. und II. bezeichneten Art, welche die fernere Befreiung ihrer Grundstücke von der Grundsteuer (Nr. I) beziehungsweise eine Entschädigung (Nr. II.) in Anspruch nehmen, werden hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche spätestens bis zum 1. August d. J. bei dem unterzeichneten Veranlagungs-Commissarius schriftlich anzumelden und zugleich die zur Begründung derselben dienenden Urkunden im Original oder in beglaubigter Abschrift beizufügen.

Da die betreffenden Grundstücke in das Vermessungs- und Einschätzungs Register specieil eingetragen werden müssen, so ist es auch nothwendig, daß dieselben nach ihrer Lage und Begrenzung an Ort und Stelle nachgewiesen werden, zu welchem Zweck den Betheiligten noch besondere Aufforderung zugehen wird.

Diejenigen Besitzer, welche die obengestellte Frist zur Anmeldung ihrer Ansprüche nicht innehalten oder die fraglichen Grundstücke auf ergangene Aufforderung an Ort und Stelle nachzuweisen unterlassen, haben es sich selbst zuzuschreiben, daß die Kosten der durch ihre Versäumniß nachträglich nothwendig werdenden Erörterungen und Ermittlungen ihnen allein zur Last gelegt werden müssen. Um jedoch unbegründete Anmeldungen möglichst zu vermeiden, sehe ich mich veranlaßt, noch Folgendes anzuführen:

1. Nach der schlesischen Grundsteuer-Versaffung sind grundsätzlich alle Liegenschaften, auch die der Kirchen, Schulen, milden Stiftungen zc. der Grundsteuer, beziehungsweise in den Städten der an Stelle der Grundsteuern tretenden Abgaben, als Servise zc. unterworfen. Ausnahmen von dieser Regel müssen daher stets besonders nachgewiesen werden.

2. Die Veranlagung der Grundsteuer nach einem geringeren als den für bäuerliche Grundstücke zur Anwendung gekommenen Divisor begründet keine Bevorzugung im Sinne des Gesetzes, mithin auch keinen Anspruch auf Entschädigung (§ 5 des Entschädigungs-Gesetzes vom 21. Mai 1861.)

3. Grundstücke, welche von steuerpflichtigen Grundstücken abgetrennt und deshalb bisher thatsächlich steuerfrei geblieben sind, weil die gesetzlich vorgeschriebene Repartition der Steuer unterlassen worden, sind von der Theilnahme an der Entschädigung ebenfalls ausgeschlossen. (§ 6 ibid.)

4. Ansprüche wegen der bei Abveräuerungen zc. von Rittergutsbesitzern und anderen Privatpersonen kontraktlich oder sonst zugesicherten Steuerfreiheit kommen im vorliegenden Verfahren nicht in Betracht, da es sich hier lediglich um die von dem Staate zu leistende Entschädigung handelt.

5. Aus Vorsehendem ergibt sich, daß im hiesigen Veranlagungs-Bezirk in der Regel nur denjenigen Grundbesitzern ein begründeter Anspruch auf Entschädigung zustehen wird,

welchen die Grundsteuer-Befreiung oder Bevorzugung mittelst eines lästigen Vertrages oder mittelst eines speciellen Privilegiums vom Staate verliehen worden, oder denen aus einem anderen Titel des Privatrechts der Rechtsanspruch auf Steuerbefreiung oder Bevorzugung dem Staate gegenüber zur Seite steht, (§ 2 des Entschädigungsgesetzes vom 21. Mai 1861)

sowie denjenigen,

auf deren Grundstücken Domainen-Abgaben haften, in welchen eine Grundsteuer mitenthalten ist, oder auf deren Grundstücken dergleichen Abgaben gehaftet haben, aber abgelöst worden sind,

daß ferner die im Eingange sub I. gedachten Institute nur dann einen begründeten Anspruch auf künftige Steuerbefreiung ihrer Grundstücke werden erheben können, wenn sie deren bisher aus besonderen Gründen bestandene Befreiung von der Grundsteuer nachzuweisen im Stande sind.

Leobschütz, den 7. Juni 1862.

Der Veranlagungs-Commissarius des Kreises Neustadt, Regierungs-Assessor  
Pfahl.

Steckbrief. Der Webergeselle Florian Klinka aus Neustadt, aus Schnellewalde gebürtig, 33 Jahre alt, katholischer Religion, Wehrmann 2. Aufgebots, welcher wegen Betruges durch das rechtskräftige Erkennt-

nig des hiesigen Kreisgerichts vom 4. October 1861 zu einer Gefängnißstrafe von 4 Monaten event. noch 1 Monat verurtheilt worden ist, hat sich aus seinem Wohnorte entfernt. Sein jetziger Aufenthaltsort ist nicht zu ermitteln gewesen.

Alle Civil- und Militairbehörden des In- und Auslandes werden ersucht, auf denselben zu achten, ihn im Betretungsfalle festnehmen und an uns abliefern zu lassen.

Die entstehenden baaren Auslagen werden wir event. sofort erstatten und sichern wir den verehrlichen Behörden des Auslandes gleiche Rechtswillfährigkeit zu.

Zugleich wird Jeder, welcher von dem Aufenthalte des p. Florian Klinke Kenntniß hat, aufgefodert, der nächsten Gerichts- oder Polizeibehörde unverzüglich davon Mittheilung zu machen.

Ein Signalement kann nicht angegeben werden.

Neustadt, den 2. Juni 1862.

Königliches Kreis-Gericht. I. Abtheilung.

**Steckbriefs-Erledigung.** Der von uns hinter der Magd Johanna Przylink al. Kosmalla aus Ohrzeliß unter dem 28. November 1860 erlassene Steckbrief hat sich erledigt.

Neustadt, den 6. Juni 1862.

Königliches Kreis-Gericht. I. Abtheilung.

|   |   |       |         |      |     |         |         |   |              |        |   |      |      |     |         |         |
|---|---|-------|---------|------|-----|---------|---------|---|--------------|--------|---|------|------|-----|---------|---------|
| In Ober-Glogau verkauften die Bäcker ihre Backwaaren und zwar für 1 Sgr. zum nachstehenden Gewicht: |   |       |         |      |     |         |         |   |              |        |   |      |      |     |         |         |
| J. Bernard  | - | 1 Pfd | 28 Loth | Brot | und | 16 Loth | Semmel. |   | A. Kossabel  | 1 Pfd. | - | Loth | Brot | und | 16 Loth | Semmel. |
| L. Burczyk  | 1 | "     | 4       | "    | "   | "       | 18      | " | Schneider    | -      | " | "    | "    | "   | "       | 16      |
| M. Gzibon   | 1 | "     | -       | "    | "   | "       | -       | " | J. Schwanzer | -      | " | 26   | "    | "   | "       | 13      |
| F. Gerlich  | - | "     | 24      | "    | "   | "       | 18      | " | G. Schwanzer | -      | " | 27   | "    | "   | "       | 17      |
| H. Jäschke  | 1 | "     | -       | "    | "   | "       | 18      | " | J. Thiel     | -      | " | 22   | "    | "   | "       | 16      |
| H. März   | 1 | "     | 2       | "    | "   | "       | 17      | " | Preis        | 1      | " | -    | "    | "   | "       | 16      |
| J. Klose  | - | "     | 24      | "    | "   | "       | 16      | " | E. Lampart   | 1      | " | -    | "    | "   | "       | 16      |

Ober-Glogau, den 11. Juni 1862.

Der Magistrat.

|   |   |      |        |      |     |         |         |   |               |   |      |   |      |      |     |         |         |
|---|---|------|--------|------|-----|---------|---------|---|---------------|---|------|---|------|------|-----|---------|---------|
| In Zülz verkaufen die Bäcker ihre Backwaaren und zwar für 1 Sgr. zum nachstehenden Gewicht: |   |      |        |      |     |         |         |   |               |   |      |   |      |      |     |         |         |
| August Arlt   | 1 | Pfd. | 9 Loth | Brot | und | 22 Loth | Semmel. |   | Em. Rötter    | - | Pfd. | - | Loth | Brot | und | 18 Loth | Semmel. |
| G. Korell   | 1 | "    | 12     | "    | "   | "       | 22      | " | Aug. Spottke  | 1 | "    | 6 | "    | "    | "   | 22      | "       |
| L. Gornig   | 1 | "    | 6      | "    | "   | "       | 20      | " | Joh. Zielonka | 1 | "    | 6 | "    | "    | "   | 20      | "       |
| J. Hohaus   | 1 | "    | 5      | "    | "   | "       | 48      | " |               |   |      |   |      |      |     |         |         |

Zülz, den 10. Juni 1862.

Der Magistrat.

**Wöchentliche Uebersicht der Getreide-Marktpreise.**

| No. | Der Preuß. Scheffel. | Neustadt, den 10. Juni 1862. |     |          |      |          |     | Ober-Glogau, den 6. Juni 1862. |     |          |      |          |     | Zülz, den 9. Juni 1862. |     |          |      |          |     |   |    |   |
|-----|----------------------|------------------------------|-----|----------|------|----------|-----|--------------------------------|-----|----------|------|----------|-----|-------------------------|-----|----------|------|----------|-----|---|----|---|
|     |                      | Höchst.                      |     | Mittler. |      | Niedrig. |     | Höchst.                        |     | Mittler. |      | Niedrig. |     | Höchst.                 |     | Mittler. |      | Niedrig. |     |   |    |   |
|     |                      | rtl.                         | fg. | pf.      | rtl. | fg.      | pf. | rtl.                           | fg. | pf.      | rtl. | fg.      | pf. | rtl.                    | fg. | pf.      | rtl. | fg.      | pf. |   |    |   |
| 1.  | Weizen               | 2                            | 23  | -        | 2    | 19       | 6   | 2                              | 16  | -        | 2    | 10       | -   | 2                       | 22  | 6        | 2    | 17       | 6   | 2 | 15 | - |
| 2.  | Roagen               | 1                            | 28  | -        | 1    | 26       | -   | 1                              | 24  | -        | 1    | 20       | -   | 1                       | 27  | 6        | 1    | 25       | -   | 1 | 23 | - |
| 3.  | Gerste               | 1                            | 5   | -        | 1    | 4        | -   | 1                              | 5   | 6        | 1    | 2        | -   | 1                       | 5   | -        | 1    | 4        | -   | 1 | 2  | - |
| 4.  | Hafer                | -                            | 23  | 6        | -    | 22       | 3   | -                              | 24  | -        | -    | 22       | -   | -                       | 24  | -        | -    | 22       | -   | - | 21 | - |
| 5.  | Erbsen               | 1                            | 22  | -        | 1    | 18       | 6   | 1                              | 12  | -        | 1    | 11       | -   | 1                       | 20  | -        | 1    | 14       | -   | 1 | 18 | - |
| 6.  | Kartoffeln           | -                            | -   | -        | -    | 14       | 8   | -                              | 11  | 6        | -    | 11       | -   | -                       | -   | -        | -    | 14       | -   | - | -  | - |
| 7.  | Heu pro Centner.     | -                            | 24  | -        | -    | 21       | -   | -                              | 22  | -        | -    | 20       | -   | -                       | 22  | -        | -    | 20       | -   | - | 18 | - |
| 8.  | Stroh „ Schock.      | 5                            | 10  | -        | 5    | -        | -   | 4                              | 10  | -        | 3    | 20       | -   | -                       | -   | -        | 4    | 20       | -   | - | -  | - |

Redaktion: Das Landraths-Amt.

Hierzu eine Beilage.

**A n z e i g e r.**

**Ziegelverkauf.**  
Einem verehrlichen Publikum hiesiger Umgegend mache ich die ergebene Anzeige, daß nach dem Ableben meines Mannes der Ziegeleibetrieb in unveränderter Weise fortgesetzt wird; auch werde ich bemüht

sein, durch gute Fabrikate mir das bisherige Vertrauen zu erhalten.  
Ober-Glogau, den 2. Juni 1862.  
Die Ziegelei-Besitzerin  
verwittwete Antonie Raschdorff.

### Feuer-Versicherung.

Versicherung der Erndten in Scheuern und Schobern, sowie des Viehes und der Wirthschaftsgeräthe gewährt die von mir vertretene

### Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt

gegen feste und billige Prämien. Das Nähere wird auf gefällige Anfrage prompt mitgetheilt und jede Dienstleistung bei Aufnahme der Versicherung bereitwilligst und ohne Kosten gewährt.

Ober-Glogau, den 9. Juni 1862.

**C. Schwingel,**

Agent der Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt.

### Rachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Der Geschäftsstand der Gesellschaft ergibt sich aus den nachstehenden Resultaten des Rechnungsab- schlusses für das Jahr 1861

|   |                         |
|---|-------------------------|
| Grundkapital  | Thl. 3,000,000, — Sgr.  |
| Prämien- und Zinsen-Einnahme für 1861 excl. der Prämien für spätere Jahre | " 1,755,844, 25 "       |
| Prämien-Reserven  | " 2,646,467, 17 "       |
|   | Thl. 7,402,312, 12 Sgr. |

Versicherungen in Kraft während des Jahres 1861 917,170,272.

Zufolge des zwischen der Schlesiſchen Landschaft und der Rachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft bestehenden Vertrages, gehen den Dominien von den Prämien ihrer Versicherungen 50% des verhältnißmäßigen Gewinnes der Gesellschaft zu Gute. Der Antheil jedes Einzelnen soll mindestens 15% der Prämie betragen und wird durch Verloosung festgestellt. Nachdem nun zu diesem Zweck die Summe von 3859 Thlr. 6 Sgr. für das verflossene Jahr von der Hochlöblichen General-Landschafts-Direktion ver- loost worden, kommen 371 Dominien mit 15% ihrer vorjährigen Prämie zur Erhebung. Letztere geschieht vorbehaltlich der vertragmäßigen Ausnahmen nur durch Anrechnung auf die im laufenden Jahre zu zahlende Prämie und zufolge der von dem Hochlöblichen engeren Ausschuss den Herren Perzipienten ertheilten oder noch zu ertheilenden Nachricht. Die noch nicht beteiligten, bei der Gesellschaft versicherten Dominien neh- men an der nächsten Verloosung Theil.

Breslau, den 7. Juni 1862.

Im Auftrage der Direktion **F. Klocke** in Breslau,  
Haupt-Agent.

Zur Annahme von landwirthschaftlichen Versicherungen empfiehlt sich

**C. L. Obnesorg,** Agent in Neustadt.

Dienstag, den 17. d. M. Vorm. 11 Uhr wird ein zum Cavalleriedienst nicht geeignetes Remontepferd 5 Jahre alt, vor der Hauptwache meistbietend ver- kauft werden.

Neustadt, den 10. Juni 1862.

Das Commando der 2. Escadron 2. Schles. Hus.- Regmts. Nr. 6.

In Folge Auflösung der Majoratsherrschastlichen Professions-Werkstätten zu Ober-Glogau (Schmiede Tischlerei und Stellmacherei) wird der Verkauf des darin vorhandenen herrschastlichen Werkzeuges beab-

sichtigt. Kauflustige können sich melden bei dem Rechnungs-Revisor Kerker hieselbst.

Schloß Ober-Glogau, den 28. Mai 1862.

**H** Höchſt wichtig für Bruchleidende! **H**

Wer sich von der überraschenden Wirksamkeit des berühmten Bruchheilmittels vom Brucharzt Krüsy-Altherr in Gais, Canton Appenzell (Schweiz), überzeugen will, kann in der Exped. dies. Blattes ein Schriftchen mit vielen Hun- dert Zeugnissen in Empfang nehmen.

# Beilage zum Neustädter Kreisblatt Stück 24.

Neustadt, den 14. Juni 1862.

Nr. 65.

B e k a n n t m a c h u n g.

Die Aushebung der Ersatz-Mannschaften für das Jahr 1862 findet

**A. im Aushebungsbezirke Neustadt am Freitag den 11. Juli d. J.**

z u N e u s t a d t u n d

**B. für den Ersatzbezirk Ober-Glogau am Sonnabende den 12. Juli d. J.**

z u O b e r - G l o g a u

statt.

Die Ortsbehörden veranlasse ich deshalb, die ihnen nachstehend namhaft gemachten Mannschaften so zu beordern, daß dieselben an den vorbezeichneten Tagen früh 5 Uhr auf den Sammelplätzen vor den Rathhäusern zu Neustadt und Ober-Glogau pünktlich erscheinen.

Zur besondern Beachtung für die Ortsbehörden bringe ich nachfolgende Anordnungen hiermit in Erinnerung und werde Verstöße gegen dieselben ohne Nachsicht mit Ordnungsstrafen rügen:

1. Die Gerichtsschulzen haben die Mannschaften, welche reinlich gekleidet sein müssen, in die betreffenden Gestellungsorte zu begleiten, hier zu beaufsichtigen und streng dafür zu sorgen, daß dieselben zur festgesetzten Stunde auf den Sammelplätzen erscheinen und den ihnen bei ihrer Vorlesung angewiesenen Platz nicht verlassen.

2. Bei anzubringenden Reklamationen müssen die Eltern und Geschwister der Reklamanten an den Gestellungstagen mit erscheinen. Die Ortsvorstände haben sich mit den speciellen Verhältnissen sämmtlicher Ersatzmannschaften genau vertraut zu machen, um auf Erfordern genügende Auskunft geben, auch in geeigneten Fällen die Mannschaften von Amtswegen reklamiren zu können.

3. Von der persönlichen Gestellung der Heerespflichtigen können nur glaubhafte ärztliche Atteste, wodurch Krankheit und Bettlägerigkeit des Betheiligten bescheinigt werden, befreien; andere Hinderungsgründe finden keine Beachtung.

4. Jeder Kantonist muß seinen Loosungsschein bei sich haben.

5. Es haben die Ortsbehörden bis spätestens zum 5. Juli c. für sämmtliche zur Vorstellung bestimmten Ersatzpflichtigen Atteste, welche die Polizei-Verwaltungen mit zu vollziehen haben, darüber auszufertigen und einzureichen:

„daß die vorzustellenden Heerespflichtigen (Name) aus der Gemeinde (Bezeichnung des Orts) in keiner Untersuchung sich befinden, auch früher noch keine gerichtlichen Ehrenstrafen erlitten, vielmehr sich stets moralisch gut geführt haben und der Ortsbehörde auch nicht bekannt sei, daß einer von ihnen der bürgerlichen Ehrenrechte verlustig gegangen, oder an nicht sofort erkennbaren Gebrechen leide“

Vorgekommene Bestrafungen sind bei den betreffenden Individuen im Atteste auszusprechen.

6. Sollten einzelne der zur Gestellung vorgeladenen Mannschaften nicht in dem Orte, bei welchen sie aufgeführt stehen, anwesend sein, so ist ihr Aufenthalt zu ermitteln und es sind dieselben durch ihre Aufenthalts-Behörden zeitig aufzufordern, sich mit den übrigen Gestellungspflichtigen aus der Gemeinde an den bestimmten Tagen und pünktlich zur bezeichneten Stunde vor der Commission einzufinden. Demgemäß haben sich zu stellen:

**A. Am Freitage den 11. Juli 1862 früh 5 Uhr**

auf dem Marktplatz zu Neustadt.

Altstadt: Knecht Remigius Lochs, Infanterie.  
dto. Joseph Hamerla, Disp.  
dto. Anton Kostofsch, Ers.-Res.  
dto. Thomas Marzotko, dto.  
dto. Anton Pližko, dto.  
dto. Franz Bullik, Tr.

Altzülz: Paul Juraschek, Disp.  
Barthol. Pawlik, dto.

Buchelsdorf: Knecht Jos. Linke, Art.

Buchelsdorf: Volonteur Joseph Hanel, Ers.-R.

Knecht Ernst Heilig, dto.

Weber August Müller, dto.

Bäcker Eduard Schörnich, dto.

Dittersdorf: Knecht Johann Ernst, Cav.

dto. Albert Gröger, Tr.

Weber August Päßner, Ers.-R.

Maurer Joseph Grixner, dto.

Knecht Franz Scholz, dto.

- Dittmannsdorf:** Knecht Julius Mezner, Tr.  
 dto. Johann Georg Nitsche, Cür.  
 dto. Carl Nitsche, Erf.-R.  
 dto. Joh. Georg Nitsche, dto.  
 Maurer Joh. Georg Otte, dto.  
 Knecht Carl Friedr. Sauer, dto.  
 Adjuvant Carl Gottfried Herrmann, C.-R.  
 Schäfer Joseph Binotsch, Erf.-R.  
 Julius Legutke, Jähr. Freiw.  
 Carl Schneider, dto.
- Ellguth:** Knecht Carl Hübner, Instr.  
 Schneider Paul Brinza, C.-R.  
 Knecht Carl Eichorn, dto.  
 dto. Peter Mierswa, dto.  
 dto. Constant Mehmet, dto.  
 dto. Johann Thoma, dto.
- Ellbnig:** Tagelöhner Carl Mehlich, Instr.  
 Knecht Joh. Gottl. Pietzsch, dto.  
 Johann Weiß, Disp.  
 Knecht Friedrich Wilhelm Rinke, Erf.-R.
- Ernestinenberg:** Knecht Vinzent Lukaschek, Unbr.
- Grabin:** Knecht Franz Handzit, Tr.  
 dto. Gregor Sobotta, Garde.  
 dto. Mich. Schiodlaczek, Cav.  
 dto. Simon Kroll, Unbr.  
 dto. Mathes Trinczek, Erf.-R.  
 dto. Peter Heda, dto.  
 dto. Joseph Schabliski, Disp.
- Jassen:** Knecht Friedrich Wilhelm Bratke, Instr.  
 dto. Joseph Berger, Instr.  
 Zimmermann August Stephan I. Pion.  
 Tagelöhner August Stephan II., Instr.  
 dto. Johann Schinke, Erf.-R.  
 Knecht Franz Mersfert, dto.  
 dto. Johann Stephan, Tr.
- Josephsgrund:** Knecht Thomas Seibert, Instr.  
 dto. August Seibert, Erf.-R.
- Kohlisdorf:** Knecht Eduard Batel, Instr.  
 dto. Ignaz Hakenberg, Erf.-R.  
 dto. Joseph Rieger, dto.  
 dto. Johann Hobeisel, dto.
- Kreiwitz:** dto. August Mehrfert, Refl.  
 dto. August Münzer, Instr.  
 Bauersohn Ernst Simon, Refl.  
 Weber Joseph Peshke, Erf.-R.  
 Schuhm. Joseph Schmidt, dto.  
 Knecht Eduard Barnert, Art.
- Krbschendorf:** Zimmermann August Rotter, Instr.  
 Knecht August Hoffmann, Gde.  
 dto. Franz Lorenz, Cür.  
 dto. August Schmidt, Erf.-R.  
 dto. Johann Mahn, dto.  
 dto. Joseph Hiller, Tr.
- Krobnsch:** Knecht Franz Gutsfeld, Erf.-R.
- Kunzendorf:** dto. Carl Joseph Soffner, Tr.  
 Stellmacher August Soffner, Gde.  
 Weber Albert Cholcwa, Erf.-R.  
 Drechsler Franz Schneider, dto.  
 Knecht August Gläser, dto.  
 Schäfer August Kreuziger, dto.  
 Drechsler Carl Aug. Schneider, Erf.-R.  
 Knecht August Johann Berger, Tr.
- Rangenbrück:** Schuhm. Franz Hampel, Tr.  
 Knecht Franz Carl Groß, Cav.  
 dto. Joseph Hietzsch, Tr.  
 Schuhm. Ernst Heidenreich, Tr.  
 Franz Groß, Disp.  
 Knecht Joseph Rohner, Erf.-R.  
 dto. Franz Sauer, dto.  
 Weber Franz Carl Erbrich, dto.  
 Stellmacher Ernst Hampel, dto.  
 Mühlischer Fried. Schörnig, dto.  
 Tischler Carl Kandler, dto.  
 Weber Joseph Kappel, dto.  
 Schneider Joh. Fl. Aust al. Beimel, C.-R.  
 Knecht Franz Joh. Böhm, Erf.-R.  
 dto. Franz Göbel, dto.  
 dto. Johann Geißler, dto.  
 dto. Johann Hoffmann, dto.  
 Arbeiter Johann Ludwig, dto.  
 Knecht Franz Pohl, dto.  
 Jäger Carl Schneider, dto.  
 Musikus Carl Schreiber, dto.  
 Knecht Heinrich Schreiber, dto.  
 dto. Johann Weiß, Tr.  
 dto. Franz Hanke, Tr.
- Lafwitz:** dto. Ignaz Düring, Instr.
- Leuber:** dto. Franz Niedel, dto.  
 dto. Joseph Hiller, dto.  
 dto. Franz Jos. Heißig, Art.  
 dto. Franz Jos. Rottmann, Erf.-R. ]  
 dto. Johann Striegan, dto.
- Mühlisdorf:** dto. Friedrich Masur, Art.  
 Joseph Masur, Disp.  
 Knecht Adalbert Kohlisdorf, Erf.-R.  
 dto. Florian Sauer, dto.
- Neudel:** dto. Carl Koxem, Instr.
- Neudorf:** dto. Franz Pausder, Erf.-R.
- Neustadt:** Bäcker Johann Kaul, Instr.  
 Schmidt Franz Müller, Tr.  
 Weber Carl Mark al. Olbrich, Instr.  
 Commis Jakob Mokrauer, Cav.  
 Tischler Richard Schneider, Pion.  
 Eduard Preiß, Disp.  
 Carl Wagner, dto.  
 Weber August Reichenbach, Unbr.

Neustadt: Weber Joseph August Stöckel, Unbr.  
 dto. Johann Lust, Ers.-R.  
 Schuhmacher Carl Beyer, dto.  
 Weber Carl Kamet, dto.  
 Julius Müller, dto.  
 Weber Flor. Reimann, dto.  
 Schuhm. Adolph Sulzberg, dto.  
 dto. Stephan Tscheczok, dto.  
 dto. Joseph Wilsch, dto.  
 Weber Joseph Niklas, dto.  
 Tagel. Wilh. Hoffmann, dto.  
 Weber Franz Kittel, dto.  
 Commis August Pietsch, dto.  
 Weber Carl Pohl, dto.  
 Schuhm. Theodor Scholz, dto.  
 dto. Wilhelm Thienel, dto.  
 Hutm. Herrn. Siebenhar, dto.  
 Weber Joseph Irmer, dto.  
 Schuhm. Johann Langer, dto.  
 dto. Franz Borjuszki, dto.  
 dto. Carl Berg, dto.  
 Commis Abraham Choben, dto.  
 Weber Eduard Erbrich, dto.  
 Tischler Thomas Hoffmann, dto.  
 Weber Franz Hiller, dto.  
 Schuhmacher Johann Hocke, dto.  
 Jesuit Gabriel Kravuttschke, dto.  
 Weber Anton Nielscher, dto.  
 dto. Joseph Otte, dto.  
 dto. Joseph Oppitz, dto.  
 dto. Johann Rohner, dto.  
 dto. Joseph Rubendunst, dto.  
 dto. Joseph Schneider, dto.  
 dto. Friedrich Schneider, dto.  
 Schuhm. Benj. Schwelle, dto.  
 Weber Heinrich Schneider, dto.  
 Barbier Herrn. Sperlich, dto.  
 Weber Jakob Strauß, dto.  
 Anton Theuer, dto.  
 Dekonom Carl Welzel, dto.  
 Schuhm. Theodor Wottke, dto.  
 Weber Wilhelm Wagner, dto.  
 Schuhm. Franz Zimmer, dto.  
 Stellmacher Moriz Ludwig, dto.  
 Schmidt Joseph Anlauf, dto.  
 Tischler August Grabow, dto.  
 Weber Anton Parda, dto.  
 Tischler Joseph Staschik, dto.  
 Schuhm. Em. Ad. Ziegler, dto.  
 Maler Gustav Raffel, dto.  
 Knecht Franz Stoschek, Tr.  
 dto. Dominik Kruckowka, Tr.  
 Markus Adler, 1jähr. Freiw.

Neustadt: Bruno Hirschberg, 1jähr. Freiw.  
 Robert Walter, dto.  
 Johann Fipper, dto.  
 Franz Görlich, dto.  
 Poln.-Olberödorf: Knecht Michael Stasch, Ers.-R.  
 Dttok: Schuhm. Carl Kusber, Instr.  
 Knecht Franz Mehmet, dto.  
 dto. Joseph Pollak, dto.  
 dto. Franz Puchalla, Ers.-R.  
 dto. Johann Kusber, dto.  
 dto. Casper Plachta, dto.  
 Groß: dto. Thomas Müller, Instr.  
 Pramsen: dto. Carl Szziegel, Ers.-R.  
 dto. Anton Wotta, dto.  
 Klein: dto. Johann Gröger, Instr.  
 Pramsen: dto. Anton Malcharczyk, dto.  
 dto. Johann Czwieling, dto.  
 dto. Franz Klose, Tr.  
 dto. Joseph Wilde, Tr.  
 dto. Johann Hettwer, E.-R.  
 dto. Andreas Kordon, dto.  
 dto. Alexander Nifel, dto.  
 dto. Johann Besper, dto.  
 Poln.-Prokniß: Knecht Benjamin Lamatsch, Ers.-R.  
 Radstein: Knecht Franz Kusber, Cav.  
 dto. Dominik Scholtissek, Instr.  
 dto. Johann Kusber, dto.  
 dto. Andreas Niedzwiedz, Unbr.  
 Stellm. Apol. Grabowski, E.-R.  
 Knecht Paul Jos. Madaler, dto.  
 dto. Joseph Musiol, dto.  
 dto. Johann Schuster, dto.  
 dto. Ignaz Latnis al. Stroka, Ers.-R.  
 Kiegersdorf: Weber Joseph Kieger, Ers.-R.  
 Antheil: Franz Herrmann, dto.  
 Knecht Thomas Langer, dto.  
 dto. Joseph Reimann, dto.  
 Kiegersdorf: dto. Joseph Seifert, Tr.  
 gräflich: dto. Carl Gottl. Hofe, Cav.  
 dto. Friedrich Megner, dto.  
 Musikus Joseph Sauer, Instr.  
 Knecht Joseph Puff II, dto.  
 Tischler Johann Sauer, dto.  
 Bäcker Joseph Kretschmer, Ers.-R.  
 Tischler Joseph Hobeisel, dto.  
 Weber Casper Hofe, dto.  
 Knecht Carl Christ. Fischer, dto.  
 Weber Joseph Fischer, dto.  
 Schuhm. Joseph Otte, dto.  
 Knecht Johann Otte, dto.  
 dto. Franz Otte, dto.  
 Rosenbergl: dto. Vincent Guliczka, Instr.  
 dto. Franz Pausder, dto.

Rothenberg: Bauersohn Vincent Gebulla, Refl.  
 Stellmacher Benj. Zelder, Gde.  
 Knecht Ignaz Baron, Art.  
 Schuhm. Smplicius Dziuba, Erf.-R.  
 Schneider Joseph Kaliga, dto.  
 Knecht Johann Langfort, dto.  
 dto. Benjamin Viertelars, dto.  
 Schmitzsch: dto. Andreas Grziwa, Instr.  
 dto. Andreas Sacha, dto.  
 dto. Joh. Thillmann, dto.  
 Schmidt Peter Trinczek, Art.  
 Knecht Andreas Brinsa, G.-R.  
 dto. Simon Puchalla, dto.  
 Weber Georg Bierel, dto.  
 Knecht Alexander Mierswa, dto.  
 dto. Anton Kohlsdorf, Tr.  
 dto. Robert Latta, Tr.  
 dto. Paul Pierdel, Er.  
 Schnellewalde: Fleischer August Band, Instr.  
 Knecht Gottlieb Herrmann, Tr.  
 dto. Wilhelm Jofisch, Cav.  
 dto. Joseph Soffner, dto.  
 dto. Johann Kochter, Instr.  
 dto. Joseph Heimisch, dto.  
 dto. Georg Heimisch, Disp.  
 Weber Johann Hirschmeier, G.-R.  
 Knecht Johann Trmer, dto.  
 dto. Gottlieb Trmer, dto.  
 Tischler Eduard Rieslich, dto.  
 Knecht Gottlieb Kochter, dto.  
 Tischler Martin Rieslich, dto.  
 Bäcker Joh. G. Herrmann I. dto.  
 Drechsler Gottlieb Wilde, dto.  
 Knecht Johann Fieber, dto.  
 dto. Johann Böhnisch, dto.  
 dto. Johann Trmer II., dto.  
 dto. Friedr. Wilh. Trmer, dto.  
 Weber Franz Kempe, dto.  
 Tischler Friedrich Wilde, dto.  
 Knecht Joh. G. Böhnisch, Tr.  
 dto. Johann Wagner, Tr.  
 Schönowitz: dto. Joseph Kamionka, Instr.  
 dto. Johann Spiller, Art.  
 Fleischer Franz Wistuba, Cav.  
 Knecht Johann Nethor, Gde.  
 Fleischer Franz Vesper, Instr.  
 Knecht Joseph Gasch, Erf.-R.  
 dto. Franz Marzodko, dto.  
 dto. Johann Vesper, Tr.  
 Schweinsdorf: Weber Jos. Rieger, Erf.-R.  
 Siebenhuben: Schuhm. Franz Kozem, dto.  
 Knecht Joh. Georg Trmer, dto.

Einsdorf: Knecht Franz Eudy, Instr.  
 dto. Franz Brenner, dto.  
 dto. Franz Hohnisch, Erf.-R.  
 Städtel Knecht Franz Ritter, Refl.  
 Steinau: Schuhm. Julius Muttmann, Erf.-R.  
 Weber Joseph Hettwer, dto.  
 Bürgersohn Eduard Gebulla, dto.  
 Knecht Joseph Ermler, dto.  
 Bäcker Albert Lungmuß, dto.  
 Schuhm. Anton Pollak, dto.  
 Tischler Franz Zimmermann, dto.  
 Knecht Johann Milde, Tr.  
 dto. Anton Hobeisel, Tr.  
 Dorf Töpfer Heinrich Linke, Erf.-R.  
 Steinau: Knecht Joseph Schwarzer, dto.  
 Töpfer Florian Sauer, dto.  
 Stellm. Franz Wagner, dto.  
 Wakenau: Knecht Johann Hobeisel, Instr.  
 dto. Johann Schneider, Art.  
 dto. Gottlieb Herrmann, Erf.-R.  
 dto. Johann Rinze, dto.  
 dto. Anton Meißner, dto.  
 dto. August Rösler, dto.  
 Waschelwitz: dto. Casper Mierswa, Instr.  
 dto. Hyronimus Wistuba, Disp.  
 dto. Carl Menzler, dto.  
 dto. Johann Menzler, Urb.-Abth.  
 Wiese grfl.: Carl Langer, Disp.  
 Weber Franz Hoffmann, Erf.-R.  
 Schreiber Florian Zimmer, dto.  
 Tagelöhner Carl Düring, dto.  
 Knecht Friedr. W. Heisig, dto.  
 Maurer Fr. Wilh. Hoffmann, dto.  
 Knecht Joh. Friedr. Rölle, dto.  
 dto. Gottfried Weiß, dto.  
 Weber Franz Schwetter, dto.  
 Zeiselswitz: Knecht Johann Wistuba, Tr.  
 Franz Gläner, Disp.  
 Weber Franz Otte, Erf.-R.  
 Ziabnik: Knecht Johann Sidor Steusch, Erf.-R.  
 Stadt Zülz: Schuhm. Joseph Kania, Tr.  
 dto. Heinrich Czwielski, Cav.  
 Commis Moses Berliner, Instr.  
 Knecht Joseph Czaya, dto.  
 Färber Joseph Janusch, Cav.  
 Knecht Franz Mokek, dto.  
 dto. Anton Müller, dto.  
 dto. Alexander Wistuba, dto.  
 dto. Vincent Smudel, Erf.-R.  
 Bäcker Emil Larne, dto.  
 Schuhm. Franz Galota, dto.  
 Kürschner Theobald Mokek, dto.  
 Knecht Joseph Batel, dto.



Stadt Zülz: Fleischer Silvester Szerwinski G.-R.  
 Tischler Ludwig Regnal, dto.  
 Schornsteinf. P. Skruppa, dto.  
 Tagel. Joseph Czommer, dto.

Stadt Zülz: Commis Franz J. Mlraun, G.-R.  
 Knecht Joseph Panger, dto.  
 dto. Johann Wistuba, dto.  
 Schloßgem. Zülz: Knecht Johann Michalik, Instr.

## B. Am Sonnabende den 12. Juli 1862 früh 5 Uhr

auf dem Marktplatz zu Ober-Glogau.

Blaschewitz: Knecht Franz Kopka, Ers.-R.  
 dto. Johann Koschek, dto.  
 Schuhm. Joh. Pippich, dto.  
 Broschütz: Tagel. Alexander Plachetka, Art.  
 Knecht Franz Wlodarz, Instr.  
 dto. Franz Pieschek, Unbr.  
 Schäfer Ciprian Mucha, Ers.-R.  
 Schneider Simon Stokassa, dto.  
 Schäfer Ferdinand Kosubek, dto.  
 Knecht Anton Kaiser, Tr.  
 Brzesnitz: dto. Anton Kittel, Instr.  
 dto. Joseph Przyklenk, Art.  
 Bublau: dto. Johann Strohof, Instr.  
 dto. Philipp Pioßek, Ers.-R.  
 Gollschowitz: dto. Johann Witt, Instr.  
 dto. Jakob Heyduk, dto.  
 dto. Franz Reunkirch, Ers.-R.  
 dto. Vincent Stroda, dto.  
 Neuborwerk: dto. Johann Przyklenk, Instr.  
 Eysflau: dto. Simon Kobotta, dto.  
 dto. Franz Duczek, Ers.-R.  
 dto. Anton Parusel, dto.  
 Wawrzinczowitz: dto. Simon Masur, dto.  
 dto. Johann Mochnik, dto.  
 Zowade: dto. Joseph Plachetka, dto.  
 Carlshof-Seherrsw.: Knecht Joseph Wagner, Ers.-R.  
 Cellin: Knecht Franz Geyda, Instr.  
 Schneider Johann Kihler, Tr.  
 Knecht Johann Sobotta, Refl.  
 dto. Anton Gigla, Gde.  
 dto. Joseph Sobotta, dto.  
 dto. Andreas Wieja, Ers.-R.  
 dto. Jof. Malorny al. Sluzalek, Ers.-R.  
 Charlottendorf: Knecht Franz Khas, Unbr.  
 Knecht Franz Malorny, Ers.-R.  
 Chrzeliß: Jäger Johann Hiller, Jäger.  
 Knecht Franz Görllich, Cav.  
 Reitknecht Johann Hertel, Instr.  
 Knecht Sebast. Kamionka, dto.  
 dto. Carl Famulla, dto.  
 dto. Franz Famulla, Art.  
 Hauslehrer Reinhold Nipel, Ers.-R.  
 Knecht Franz Cholewa, dto.  
 Schmidt Joseph Kociol, dto.  
 Knecht Mathes Mellar, dto.  
 Schmidt Johann Paulus, dto.

Gzartowitz Knecht Johann Czaya, Instr.  
 1. Antheil: dto. Simon Zajons, dto.  
 dto. Joseph Kalin, Cav.  
 dto. Florian Sacher, dto.  
 dto. Franz Florian, Ers.-R.  
 dto. Franz Niemiek, dto.  
 dto. Blasius Gebulla, Tr.  
 Dirschelwitz gräflich: dto. Anton Kamrat, Instr.  
 Schneider Joseph Rogosch, Tr.  
 Knecht Johann Baron, Gde.  
 Schmidt Joseph Walocha, Cav.  
 Knecht Joseph Heinze, Ers.-R.  
 dto. Franz Migka, dto.  
 dto. Franz Pelka, dto.  
 dto. Ludwig Szczesny, Tr.  
 dto. Franz Larisch, Art.  
 Doberßdorf: dto. Johann Kabella, Cav.  
 Dobrau: Schmidt Adolph Bartke al. Hindemit, Cav.  
 Knecht Ignaz Nowak, Instr.  
 dto. Valentin Wazlaw, dto.  
 Schuhm. Michael Wiczorek, Tr.  
 Knecht Jakob Wazlaw, Art.  
 Florian Prashma, Dißp.  
 Knecht August Bialek, Ers.-R.  
 Dziedzütz: Fleischer Anton Mezner, Cav.  
 Knecht Paul Lubczyk, Ers.-R.  
 Dziedzütz Pechhütte: Knecht Balthasar Kauczor, Gde.  
 Friedersdorf: Knecht Nikodem Mainka, Cav.  
 dto. Michael Smarzyk, dto.  
 dto. Bernhard Münzer, Instr.  
 dto. Johann Nygol, dto.  
 dto. Bernhard Strzyppek, dto.  
 dto. Moriz Werner, dto.  
 dto. Johann Jimianek, dto.  
 dto. Carl Chmura, dto.  
 dto. Joseph Tunkel, Cür.  
 dto. Friedrich Wilhelm Waloschek, Tr.  
 dto. Julius Urdt, Ers.-R.  
 dio. Franz Smarzyk, Tr.  
 Fröbel: dto. Franz Barnert, Instr.  
 dto. Franz Galonska, dto.  
 Schmidt Val. Kucpiol, dto.  
 Knecht Isidor Malek, Ers.-R.  
 dto. Valentin Barnert, dto.  
 dto. Georg Schary al. Mrawa, Ers.-R.  
 Fronzke: Jakob Spira, Dißp.

Stadt Franz Nowak, Cür.  
 Ober-Glog.: Knecht Franz Sawollek, Cav.  
 Schmidt Joseph Langer, Instr.  
 Maler Liborin Pudelko, dto.  
 Rothgerb. Heintr. Tschamer, dto.  
 Böttcher Alexander Willert, dto.  
 Schornsteinfeger Rud. Rohmer, Gde.  
 Sattler Leopold Galler, Art.  
 Bäcker Joseph Kosubek, Instr.  
 Schuhm. Franz Fick, dto.  
 dto. Julius Gierska, Ers.-R.  
 dto. Georg Wilinski, dto.  
 Schmidt Leopold Schwollik, dto.  
 Schuhm. Herrn. Parisch, dto.  
 Tischler Johann Nauer, dto.  
 dto. Carl Huliczka, dto.  
 Tagel. Joseph Suchan, dto.  
 Baueleve August Bernard, dto.  
 ymnasi ast Eugen Florian, dto.  
 Commis Heinrich Fränkel, dto.  
 Schreiber Johann Fobel, dto.  
 Schuhm. Wih. Habier, dto.  
 dto. Theod. Halupnik al. Gebulla, C.-R.  
 Commis Julius Kassel, Ers.-R.  
 Buchdrucker Gustav Kufutsch, dto.  
 Bäcker Joseph Thiel, dto.  
 Ferdinand Rohmer, 1jähr. Freiw.  
 Johann Kosubek, dto.  
 Carl Raschdorf, dto.  
 Schloßgem. Brauer Ferdinand Mathäus, Art.  
 Ob.-Glogau Zimmerm. Vincent Botta, C.-R.  
 Obglüchigen: Knecht Franz Schwientek, Art.  
 Philipp Glinka, Disp.  
 Bauer Carl Dzialek, Disp.  
 Müller Albert Raich, Ers.-R.  
 Grocholub: Knecht Jakob Gabrielczyk, Instr.  
 Maurer Franz Morzinek, dto.  
 Knecht Johann Kuberczyk, Art.  
 dto. Anton Faszick, Ers.-R.  
 Hinterdorf: Tischler Franz Schneider II, Cür.  
 Knecht Joh. Florian Stoischek, dto.  
 Tagelöhner Johann Lukas Schneider, Art.  
 Knecht Johann Nowak, Instr.  
 Philipp Kosubek, Disp.  
 Joseph Janekto, dto.  
 Schneider Stanislaus Mucha, Ers.-R.  
 Kerpen: Knecht Alexander Pollak, Art.  
 Theopheil Nohl, Disp.  
 Knecht Paul Sacher, Ers.-R.  
 dto. Franz Gorek, dto.  
 dto. Jakob Globisch, dto.  
 Körnitz: dto. Johann Hamerla, Cav.  
 dto. Dominik Bialek, Instr.

Körnitz: Knecht Wilhelm Hulin, Instr.  
 dto. Thadeus Kufik, dto.  
 dto. Constantin Pawliczek, Tr.  
 dto. Ludwig Waslaw, Tr.  
 Johan Hulin, Disp.  
 Schuhm. Johann Koschik, Ers.-R.  
 Knecht Joseph Giza, dto.  
 Stellm. Joseph Tloczyk, dto.  
 Kommornik: Knecht Franz Spornier, Instr.  
 Kramelau: Knecht Jakob Gawlika, Cav.  
 dto. Franz Jaschik, Instr.  
 Tischler Benedikt Jaschik al. Bialek, Instr.  
 Tagelöhner Franz Koczula, C.-R.  
 Knecht Johann Kurpiela, dto.  
 Kujau: dto. Joseph Schlotawa, Art.  
 dto. Franz Miruch, Ers.-R.  
 Buchh. Heintr. Sappelt, dto.  
 Theologe Waldemar Kriebel, 1jähr. Freiw.  
 Alt-Kuttendorf: Knecht Julius Gottsch, Instr.  
 Dorf: Thomas Pohl, Disp.  
 Knecht Johann Fick, Ers.-R.  
 dto. Franz Barton, dto.  
 Adjutant Joseph Kalus, dto.  
 Knecht Johann Kalus, dto.  
 dto. Alexander Krabes, Tr.  
 Neu-Kuttendorf: Knecht Benjamin Langfort, Instr.  
 Legelsdorf: Knecht Carl Daniel, Ers.-R.  
 dto. Jakob Daniel, dto.  
 Leopoldsd.: dto. Johann Hollek, Instr.  
 dto. Joseph Liffon, dto.  
 Lobkowitz: dto. Joh. Schneider, dto.  
 dto. Johann Morawicz al. Wieja, C.-R.  
 dto. Mathes Pietruszka, Ers.-R.  
 dto. Franz Bonczek, dto.  
 dto. Joseph Konezalla, dto.  
 dto. Johann Mokry, dto.  
 dto. Johann Thomalla, dto.  
 Boncznik: dto. Johann Kapusta, Instr.  
 dto. Franz Szczebanek, dto.  
 dto. Jakob Burosch, dto.  
 dto. Franz Matuschek, dto.  
 dto. Leopold Ernst, Ers.-R.  
 dto. Joseph Nowotny, dto.  
 Mochau: dto. Franz Galler, Tr.  
 freih.: dto. Jakob Scholz, Instr.  
 Ignaz Nowak, 1jähr. Freiw.  
 Mochau grfl.: Knecht Florian Barton, Art.  
 Mochau: Schneider Mathes Bienek, Ers.-R.  
 paul.: Maurer Valentin Kamrad, dto.  
 Mokrau: Knecht Mathes Nowotny, Cav.  
 dto. Carl Brodka, Tr.  
 Moschen: dto. Vincent Honczek, Instr.  
 Joseph Schabliski, Disp.

Moschen: Knecht Johann Globisch, Crf.-R.  
 dto August Blachta, dto.  
 dto. Johann Gonstior, dto.  
 dto. Joseph Baczek, dto.  
 dto. Franz Wosch, dto.  
 Deutsch- Müllmen: dto. Robert Kolenda, Art.  
 dto. Franz Niesel, Tr.  
 dto. Anton Wieja, Instr.  
 dto. Theod. Chrzaszcz, dto.  
 dto. Valentin Globisch, dto.  
 dto. Const. Hamerla, Crf.-R.  
 Commis Theodor Reisch, dto.  
 Polnisch- Müllmen: Knecht Franz Gorek, Instr.  
 dto. Thom. Globisch, dto.  
 dto. Joseph Terich, Crf.-R.  
 dto. Johann Dura, Instr.  
 Neuhof: Maurer Anton Sacher, dto.  
 Valentin Sacher, Disp.  
 Oratsch: Knecht Daniel Spallek, Instr.  
 dto. Jakob Müller, dto.  
 dto. Franz Drescher al. Mokek, Unbr.  
 Schuhm. Alexander Hohnisch, Crf.-R.  
 Töpfer Johann Malorny, dto.  
 Maurer Constantin Nowak, dto.  
 Knecht Joseph Sokoll, dto.  
 Pietna: Knecht Franz Pudelko, unbrauchb.  
 Pogorz: dto. Jakob Przyklenk, Gde.  
 dto. Jakob Grzima, Crf.-R.  
 dto. Joseph Gruchmann, dto.  
 dto. Franz Mandel, dto.  
 dto. Michael Nowotny, dto.  
 Simon Sobek, Tr.  
 Deutsch-Probniß: Knecht Franz Burezik, Instr.  
 Knecht Johann Gotsch, dto.  
 dto. Joseph Hoinka, dto.  
 Zimmermann Carl Hoppe, Pion.  
 Knecht Joseph Thomalla, Gür.  
 Schuhm. Joh. Sobotta, Crf.-R.  
 Knecht Anton Müller, dto.  
 dto. Heinrich Otte, dto.  
 Probstberg: dto. Carl Kosubek, dto.  
 Przychodt: dto. Johann Kisson, Instr.  
 dto. Franz Przyklenk, Crf.-G.  
 dto. Gregor Juraszek, dto.  
 Deutsch-Rasselwitz: Knecht Anton Arndt, Cav.  
 Schmidt Wilhelm Arndt, dto.  
 Maurer Franz Fleischer, Instr.  
 Müller Wilhelm Gruhl, dto.  
 Knecht Robert Patermann, Tr.  
 dto. Alois Rosenberger, Instr.  
 dto. Robert Allert, Unbr.  
 dto. Wilhelm Patermann, Crf.-R.  
 dto. Alois Gruhl vel. Wigas, dto

D.-Rasselwitz: Kürschner Robert Köblich, G.-R.  
 Maurer Robert Pelzer, dto.  
 Knecht Ferdinand Richter, dto.  
 Schuhmacher Julius Kern, dto.  
 Tagel. Wilhelm Chowanick, dto.  
 Knecht Robert Fuchs, dto.  
 Tagel. Ferdinand Klose, dto.  
 Knecht Wilhelm Rosenberger, dto.  
 Tagel. Joseph Sage, Crf.-R.  
 dto. August Sage, dto.  
 Knecht Joseph Schafranek, dto.  
 Maurer Johann Vesper, dto.  
 Knecht Joseph Fuchs, dto.  
 Poln.-Rasselwitz: Knecht Franz Heyduk, Instr.  
 Knecht Blasius Grandel, Disp.  
 dto. Johann Dkon, Crf.-R.  
 dto. Franz Suchs, dto.  
 dto. Franz Nowak, Tr.  
 Reitersdorf: dto. Franz Rybczyk, Gde.  
 dto. Joseph Zorka, Instr.  
 Ringwitz: dto. Gregor Gonstior, Tr.  
 dto. Johann Kawa, Cav.  
 dto. Johann Latta, Crf.-R.  
 dto. Franz Heyna al. Höhn, Tr.  
 Rosnochau: Tagelöhner Carl Koczula, Refl.  
 Mühlischer Franz Nowak, Art.  
 Knecht Johann Kruppa, Crf.-R.  
 dto. Carl Kolenda, dto.  
 dto. Franz Koperlik, dto.  
 dto. Johann Mainka, dto.  
 dto. Carl Siegfanz, dto.  
 Maurer Johann Scharla, dto.  
 Knecht Andr. Thomalla, dto.  
 dto. Franz Wysztrychowski, dto.  
 Rzeptsch: Knecht Joseph Wilczek, Instr.  
 Arbeiter Joseph Rumm, Crf.-R.  
 Dekonom Eduard Miebes, dto.  
 Schiegan: Knecht Franz Heyduk, Instr.  
 dto. Johann Ruffen, Crf.-R.  
 dto. Johann Geyer, dto.  
 dto. Julius Kampa, dto.  
 Schreibersdorf: Knecht Adam Kulpa, Art.  
 Knecht Lukas Urbanek, Art.  
 dto. Carl Müller, Disp.  
 dto. Carl Siedlik, Unbr.  
 dto. Alexander Wieliczka, Crf.-R.  
 dto. Gregor Heymann, dto.  
 Schwesterwitz: Schäfer August Mende, Gür.  
 Knecht Franz Bochen, Tr.  
 dto. Joh. Golla, Crf.-R.  
 dto. Mathes Nandzik, dto.  
 Schwärze: Tagelöhner Leopold Zielonka, Instr.  
 Schuhmacher Johann Grella, Crf.-R.

Schwärze: Tagelöhner Joseph Wollny, dto.  
 Stöblau: Knecht Constantin Langer, Ers.-R.  
 dto. Joseph Brisch, dto.  
 Klein-Strehliß: Kutscher Franz Herrmann, Cav.  
 Schuhm. Stephan Janocha, Tr.  
 dto. Peter Stödter, Instr.  
 Böttcher Thomas Bujak, Ers.-R.  
 Knecht Ignaz Depta, dto.  
 Schuhm. Heintr. Demmel, dto.  
 Knecht Johann Gürtler, dto.  
 Schneider Franz Hergesell, dto.  
 Knecht Thomas Kampa, dto.  
 Schuhm. Carl Rother, dto.  
 Bürgerf. Johann Stroka, dto.  
 Musikus Franz Solla, dto.  
 Twardawa: Brauer Joseph Mandzik, Tr.  
 Knecht Joh. Philippczyk, Cav.  
 dto. Franz Puschka, dto.  
 dto. Joh. Siegfanz, Instr.  
 dto. Nikolaus Jurczyk, Cav.  
 dto. Ignaz Szczes, Ers.-R.  
 dto. Hyronimus Mandzik, Tr.  
 Walzen: Knecht Carl Ripka, Instr.  
 Schmidt Simon Machon, Tr.

Neustadt, den 10. Juni 1862.

Walzen: Knecht Franz Wiegorek, Cav.  
 dto. Dominik Kern, Instr.  
 Schneider Ciprian Bucher dto.  
 Knecht Joseph Kern, Gär.  
 dto. Johann Malkowski, Ers.-R.  
 Adjuvant Eusebius Styra, dto.  
 Knecht Robert Baar, Tr.  
 dto. Alexander Matuschek, Tr.  
 Weingasse: Tagel Valentin Gziernoch, Instr.  
 Maurer Franz Korgel, dto.  
 Seminarist Johann Gnielka, I., Gw. Ausb.  
 Johann Poremba, Disp.  
 Knecht Carl Konczalla, Unbr.  
 dto. Franz Bialek, Ers.-R.  
 dto. Anton Kosubek, dto.  
 Wiese paul.: dto. Franz Rack, Instr.  
 Adjuvant Franz Bednarz, Ers.-R.  
 Wiltau: Knecht Ignaz Thomalla, Instr.  
 dto. Franz Rak, Ers.-R.  
 Tischler Joseph Czaya dto.  
 Zabierzau: Knecht Joseph Torka, Cav.  
 dto. Valentin Glombik, Art.  
 Jäger Franz Mikulla, Unbr.

Der königliche Landrath.  
**Berlin.**